

Haushaltsrede 2017

Sitzung des Verbandsgemeinderates Monsheim am 07.12.2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bothe,
sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,
meine Damen und Herren,

vor uns liegt der Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2017, den wir heute gemeinsam mit dem Stellenplan und dem Wirtschaftsplan der Sparte Abwasserwerk abschließend diskutieren und – so hoffe ich – einvernehmlich verabschieden wollen.

Für unsere Fraktion ist der vorliegende Haushaltsplan der papiergewordene Beweis dafür, dass wir hier vor Ort eine Politik des Augenmaßes, eine Politik der Sachorientierung, kurzum eine Politik für die Bürgerinnen und Bürger gestalten.

Wie in den Jahren zuvor legen wir als SPD eindeutig den Schwerpunkt auf maßvolle Investitionen in die verschiedenen Aufgabenbereiche unserer Verbandsgemeinde. Wir investieren mit Maß und Ziel, und behalten dabei die Ausgaben – aber auch die Einnahmen – unter Kontrolle.

Die Verbandsgemeinde wird im kommenden Jahr einen Betrag von 2,2 Millionen Euro planmäßig investieren. Die wichtigsten Investitionen – angefangen bei den Schulen bis zur Feuerwehr – will ich kurz benennen:

Die Grundschule in Monsheim bekam in diesem Jahr ein behindertengerechtes WC und machte somit einen wichtigen Schritt in Richtung Inklusion und Teilhabe. Diese Entwicklung wird im kommenden Jahr mit dem Einbau eines Aufzuges weiter fortgesetzt. Wir begrüßen diese

Weiterentwicklung der Schule und freuen uns ebenso über die Fördermittel, die wir von Seite des Landes hierfür erhalten.

Ein großes Thema – insbesondere in der Öffentlichkeit – ist der geplante Neubau der neuen Sport- und Veranstaltungshalle in Monsheim. Hier laufen die komplexen Planungen bereits und der Haushaltsplan stellt für die erforderlichen Planungsleistungen Mittel in Höhe von 50.000,- € zur Verfügung. Dieses Projekt – welches mit Sicherheit eines der größten Bauprojekte in der Verbandsgemeinde Monsheim werden wird – wollen wir weiter vorantreiben damit der zweifellos bestehende Bedarf für eine solche Sporthalle endlich gedeckt werden kann.

In Flörsheim-Dalsheim hat die dortige Realschule Plus im Sommer einen neuen Schulhof bekommen, der das äußere Erscheinungsbild der Schule noch mehr aufwertet.

Hier sind im nächsten Jahr noch einige abschließende Arbeiten zu leisten, wie z. B. die Installation von Geländern an den neuen barrierefreien Gebäudezugängen. Ebenso soll das Mobiliar und die Ausstattung der Lehrerzimmer erneuert werden, da diese schon erheblich in die Jahre gekommen ist. Aber auch die Sporthalle in Flörsheim-Dalsheim ist auf der Agenda. Hier ist eine Sanierung unumgänglich – Mittel für die Planungsleistungen sind im Haushalt vorgesehen.

In den vergangenen Jahren wurde immens in die Schulstandorte der VG Monsheim investiert. Bei uns findet Bildung von Anfang an und für alle statt.

Die Sicherung der Schulstandorte und somit der wohnortnahen Bildung ist und bleibt ein Grundpfeiler der Politik der SPD in der Verbandsgemeinde.

Die Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Monsheim mit ihren sieben Einheiten in den Ortsgemeinden ist eine schlagkräftige Truppe, die immer dann gefragt ist, wenn es im wahrsten Sinne des Wortes „brenzlich“ wird.

Unsere Aufgabe im Verbandsgemeinderat ist es, das Gerät und die Unterkünfte bereit zu stellen, damit diese Spezialisten im Ehrenamt ihren Dienst wirkungsvoll leisten und die Bürgerinnen und Bürger vor Gefahren schützen und im Ernstfall retten können.

Wir als SPD vertreten hier die feste Auffassung, dass die Freiwillige Feuerwehr in ihrer jetzigen Organisationsform erhalten bleiben muss und gestärkt werden muss. Nur wenn sich Bürgerinnen und Bürger für den Dienst in der Feuerwehr zur Verfügung stellen, können wir als

Verbandsgemeinde den gesetzlichen Auftrag des Brand- und Katastrophenschutzgesetzes erfüllen.

Daher muss es unsere oberste Priorität sein, der Freiwilligen Feuerwehr die Mittel und die Ausrüstung zur Verfügung zu stellen, die zur ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung notwendig ist.

In der heutigen Sitzung vergeben wir – und das will ich hier erwähnen – den Beschaffungsauftrag für ein Mannschaftstransportfahrzeug für die Feuerweereinheit Wachenheim. Mit dieser Fahrzeugbeschaffung schließen wir das ehrgeizige Erneuerungsprogramm ab, welches im Jahre 2005 mit der Beschaffung des LF 20/16 für die Feuerweereinheit Flörsheim-Dalsheim begonnen hatte. **Der Fuhrpark wurde somit in knappen 11 Jahren fast komplett erneuert.**

Vor wenigen Wochen begann mit dem feierlichen Spatenstich der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Offstein. Hier stehen im Haushalt Mittel von 1 Mio. Euro zur Verfügung. Wir freuen uns heute schon auf die Einweihung, die hoffentlich im Spätjahr 2017 erfolgen wird. Die Feuerweereinheit Offstein erhält somit endlich eine Unterkunft, die den gesetzlichen Vorschriften entspricht, die aber auch für die Kameradinnen und Kameraden eine echte, eine spürbare Verbesserung ist.

An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich den aktiven Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr, unseren Jugendfeuerwehren und auch den Alterskameraden für den geleisteten Dienst und das immense ehrenamtliche Engagement in diesem Jahr danken! In diesen Dank beziehe ich auch ausdrücklich die Fördervereine mit ein, die einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung der vielen Aufgaben unserer Feuerwehr leisten.

Die Ferienspiele erfreuen sich ungebrochener Beliebtheit bei unseren Jüngsten.

Das Programm wurde auch 2016 hervorragend angenommen. Wir als SPD sind in jedem Jahr mit unserem Ausflug in den Kletterwald dabei und freuen uns, dass viele Vereine und Gruppierungen an den Ferienspielen mitwirken. Natürlich werden wir auch 2017 hier Mittel zur Durchführung der Ferienspiele zur Verfügung stellen.

Unser Dank gilt allen ehrenamtlich Aktiven, die sich für die Ferienspiele engagieren und diese erst lebendig machen. Ebenso danken wir Elke Bowie, die mit großem Engagement das Programm der Ferienspiele hier an der Anhäuser Mühle ausrichtet.

Auch die Jugendarbeit in der VG wird auf neue Beine gestellt. Mit dem Projekt „Mehrgenerationenhaus“ verfolgen wir gemeinsam mit der evangelischen Kirchengemeinde einen neuen Ansatz und wollen auch hier den eingeschlagenen neuen Weg fortsetzen zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen.

Aber auch im Bereich Tourismusförderung entwickeln wir uns weiter.

Im Haushaltsplan sind Mittel für die Erstellung der Ortsbroschüren und für die touristische Hinweisbeschilderung vorgesehen.

Derzeit ist die erste Broschüre für die Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim auf der Zielgerade der Erstellung. Die Ortsgemeinden erhalten damit ein optisch ansprechendes professionelles Werbeprodukt. Ebenso beginnt derzeit die Installierung der touristischen Hinweisbeschilderung in den Ortsgemeinden. Im historischen Dalsheimer Ortskern wurden jüngst die ersten Hinweisschilder installiert.

Für beide Maßnahmen sind auch im Haushaltsjahr 2017 Mittel vorgesehen.

Nichtsdestotrotz müssen wir im Bereich Tourismus weiter anpacken und die Potentiale unserer Verbandsgemeinde weiter ausschöpfen!

Die Finanzlage der VG Monsheim ist stabil und verbessert sich weiter.

Der Haushaltsausgleich im Ergebnis- und Finanzhaushalt wird im Haushaltsjahr 2017 erreicht werden.

Wir können uns weiterhin absolut glücklich schätzen, dass wir in einer so komfortablen finanziellen Situation sind. Denn nur dadurch sind wir in der Lage, zu investieren, zu sanieren, zu gestalten. Hier möchte ich unserem Bürgermeister Ralph Bothe danken, der daran einen maßgeblichen Anteil hat!

Diese finanzielle Situation gibt uns auch die Möglichkeit an der Stellschraube VG-Umlage zu drehen. **Im Jahr 2017 senken wir die VG-Umlage um einen Prozentpunkt von 43,25 auf 42,25 %.** Diese Zahl möchte ich gerne einen „historischen Tiefstand“ nennen.

Die Senkung der VG-Umlage – bei gleichzeitiger Anhebung der Kreisumlage durch den Landkreis – gibt den Ortsgemeinden Planungssicherheit.

Festzustellen ist:

Die Verbandsgemeinde Monsheim wirtschaftet nachhaltig und sparsam.

Wir sind höchst innovativ und gelten – und das sage ich nicht ohne Stolz – in unserer Region als Vorreiter.

Ich will noch einige kurze Worte zum Wirtschaftsplan der Sparte Abwasserbeseitigung der VG-Werke anfügen:

Für das Jahr 2017 werden die VG-Werke wieder kräftig in die Ertüchtigung der Abwasserkanäle bzw. in den Neubau von Kanalanlagen investieren. Es sind Investitionen in Höhe von gut 1,1 Mio. Euro geplant. Die VG-Werke leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt und zum Ausbau der öffentlichen Infrastruktur.

Im Namen der SPD-Fraktion danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Verwaltung, stellvertretend dem Kämmerer Jörg Petry und dem Werkleiter Willi Bayer für die Erstellung des Wirtschaftsplans Sparte Abwasserwerk.

Der Dank der gesamten SPD-Fraktion gilt ebenso allen hier am Ratstisch vertretenen Parteien und Gruppierungen für die konstruktive und sachliche Zusammenarbeit zum Wohle unserer Verbandsgemeinde.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir hier vor Ort müssen die Bedürfnisse der Menschen klar im Blick haben. Wir müssen sachorientiert arbeiten. Das erwarten die Menschen von uns.

Kommunalpolitik muss aber auch über den Tellerrand schauen, muss innovativ sein, muss auch mal Vorreiter sein, muss das Gesamte im Blick haben.

Ich stelle freudig fest: DAS HABEN WIR HIER IN DER VG MONSHEIM !

Die SPD-Fraktion wird dem vorgelegten Haushaltsplan 2017, dem Stellenplan und dem Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigung zustimmen.

Tobias Rohrwick
Fraktionsvorsitzender
- es gilt das gesprochene Wort –